

Sicherheitsdatenblatt (SDB) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ausgabedatum: 2018-01-19

Überarbeitet am: 2025-02-19

Version 2

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produkt-Nr	7149
Produktbezeichnung	PathScan® Phospho-Stat3 (Tyr705) Chemiluminescent Sandwich ELISA Kit
Kit-Komponente	52093: Stat3 Rabbit mAb Coated Microwells 13149: Phospho-Stat3 (Tyr705) Mouse Detection mAb 13304: Anti-mouse IgG, HRP-linked Antibody (ELISA Formulated) 84850: Luminol/Enhancer Solution 42552: Stable Peroxide Buffer 11083: ELISA Sample Diluent 13339: Detection Antibody Diluent 13515: HRP Diluent 9801: ELISA Wash Buffer (20X) 9803: Cell Lysis Buffer (10X)

Gefährliche Inhaltsstoffe

9801: ELISA Wash Buffer (20X)

9803: Cell Lysis Buffer (10X)

13515: HRP Diluent

Enthält

Chemische Bezeichnung	Index-Nr	CAS-Nr
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .alpha.-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]-.omega.-hydroxy- (10 - 20%)	Not Listed	9002-93-1
Ethandiol (0 - 10%)	603-027-00-1	107-21-1
tetrasodium pyrophosphate, decahydrate (0 - 10%)	Not Listed	13472-36-1
Natriumazid (0 - 10%)	011-004-00-7	26628-22-8
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) (0 - 10%)	613-167-00-5	55965-84-9

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendung Nur für Forschungszwecke. Nicht für Diagnosezwecke.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Importeur (Nur in EU anwendbar)
Cell Signaling Technology Europe B.V.
Dellaertweg 9b
2316 WZ Leiden
The Netherlands
TEL: +31 (0)71 7200 200
FAX: +31 (0)71 891 0019

Hersteller
Cell Signaling Technology, Inc.
3 Trask Lane
Danvers, MA 01923
United States
TEL: +1 978 867 2300
FAX: +1 978 867 2400

Webseite www.cellsignal.com
E-Mail-Adresse info@cellsignal.eu

1.4. Notrufnummer

CHEMTREC: +1-703-527-3887 (INTERNATIONAL)

1-800-424-9300 (NORDAMERIKA)

Europa 112

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Die nachstehend beschriebenen Einstufungs- und Kennzeichnungselemente beinhalten alle Gefahren des kombinierten Satzes. Die schwersten Klassifikationen werden für jeden Endpunkt aufgelistet. Beziehen Sie sich auf einzelne Kit-Komponente SDS für Klassifizierung und Etikettenelemente für jede Komponente, die im Kit vorhanden ist.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Schwere Augenschädigung /-reizung	Kategorie 1 - (H318)
Hautsensibilisierung	Kategorie 1 - (H317)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 3 - (H412)

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H315 - Verursacht Hautreizungen

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise

P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302 + P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene

7149 - PathScan® Phospho-Stat3 (Tyr705) Chemiluminescent Sandwich ELISA Kit

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P333 + P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

P501 - Inhalt/Behälter einer zugelassenen Einrichtung zur Abfallentsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Kit enthält eine oder mehrere Komponenten, die als behandelter Gegenstand betrachtet werden und ein Biozidprodukt als Konservierungsmittel mit folgendem Wirkstoff enthalten: Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (EINECS 247-500-7) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (EINECS 220-239-6) (Mischung aus CMIT / MIT).

Polyethylene glycol p-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenylether (CAS no. 9002-93-1) ist vermutlich endokrin wirksam. Endocrine disrupting properties in accordance with the criteria set out in Commission Delegated Regulation (EU) 2017/2100(3) or Commission Regulation (EU) 2018/605(4).

Den vollen Wortlaut der H-Sätze und EUH-Sätze in diesem Abschnitt finden Sie in Abschnitt 16

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Kit-Komponente 84850: Luminol/Enhancer Solution

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	Gewicht-%	EG-Nr:	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	REACH-Registrierungsnummer
Ethandiol	107-21-1	1-3	203-473-3	Acute Tox. 4 (H302)	Keine Daten verfügbar

Kit-Komponente 9801: ELISA Wash Buffer (20X)

ACHTUNG: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	Gewicht-%	EG-Nr:	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	REACH-Registrierungsnummer
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	55965-84-9	0.005-0.025	-	Acute Tox. 3 (H301) Acute Tox. 3 (H311) Acute Tox. 2 (H310) Acute Tox. 2 (H330) Skin Corr. 1B (H314) Skin Corr. 1C (H314) Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1A (H317) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) (EUH071)	Keine Daten verfügbar

Dieses Produkt gilt als behandelter Gegenstand, der ein Biozidprodukt als Konservierungsmittel mit folgendem Wirkstoff enthält: Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (EINECS 247-500-7) und 2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on (EINECS 220-239-6) (Mischung aus CMIT / MIT)

Kit-Komponente 11083: ELISA Sample Diluent

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	Gewicht-%	EG-Nr:	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	REACH-Registrierungsnummer
Natriumazid	26628-22-8	<0.1	247-852-1	Acute Tox. 2 (H300) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) (EUH032)	Keine Daten verfügbar

Kit-Komponente 9803: Cell Lysis Buffer (10X)

GEFAHR: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	Gewicht-%	EG-Nr:	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	REACH-Registrierungsnummer
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .alpha.-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]-.omega.a.-hydroxy-	9002-93-1	10	618-344-0	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 2 (H411)	Keine Daten verfügbar
tetrasodium pyrophosphate, decahydrate	13472-36-1	0.1-1	-	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H335)	Keine Daten verfügbar

Polyethylene glycol p-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenylether ist vermutlich endokrin wirksam.

Kit-Komponente 13339: Detection Antibody Diluent

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	Gewicht-%	EG-Nr:	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	REACH-Registrierungsnummer
Natriumazid	26628-22-8	<0.1	247-852-1	Acute Tox. 2 (H300) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) (EUH032)	Keine Daten verfügbar

Kit-Komponente 13515: HRP Diluent

ACHTUNG: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	Gewicht-%	EG-Nr:	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	REACH-Registrierungsnummer
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	55965-84-9	0.005-0.025	-	Acute Tox. 3 (H301) Acute Tox. 3 (H311) Acute Tox. 2 (H310) Acute Tox. 2 (H330) Skin Corr. 1B (H314) Skin Corr. 1C (H314) Eye Dam. 1 (H318) Skin Sens. 1A (H317) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) (EUH071)	Keine Daten verfügbar

Dieses Produkt gilt als behandelter Gegenstand, der ein Biozidprodukt als Konservierungsmittel mit folgendem Wirkstoff enthält: Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (EINECS 247-500-7) und 2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on (EINECS 220-239-6) (Mischung aus CMIT / MIT)

- Kit-Komponente**
- 52093: Stat3 Rabbit mAb Coated Microwells**
 - 13149: Phospho-Stat3 (Tyr705) Mouse Detection mAb**
 - 13304: Anti-mouse IgG, HRP-linked Antibody (ELISA Formulated)**
 - 42552: Stable Peroxide Buffer**

Diese Produkte enthalten keine Stoffe in Konzentrationen, die unter (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) veröffentlicht werden müssen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Erste Hilfe-Behandlung je nach Art der Verletzung durchführen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.
Einatmen	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff verabreichen. Bei Atemstillstand mit zusätzlichem Sauerstoff künstlich beatmen.
Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser ausspülen und einen Arzt hinzuziehen.
Verschlucken	Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben.
Schutz der Ersthelfer	Sicherstellen, dass medizinische Fachkräfte von den beteiligten Substanzen unterrichtet werden und Maßnahmen zum eigenen Schutz treffen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Enthält Kit-Komponenten, die die folgenden Effekte verursachen können, beziehen sich auf einzelne Komponenten-SDSs für vollständige Informationen über Symptome:

Flüssigkeit, Aerosole und Dämpfe dieses Produkts reizen und können Schmerzen, Tränen, Rötungen und Schwellungen mit Stechgefühlen und/oder dem Gefühl von feinem Staub in den Augen verursachen. Enthält ein Tier, das biologisch gewonnen wird. Kann bei empfindlichen Personen eine allergische Reaktion hervorrufen. Symptome einer allergischen Reaktion können z. B. Hautausschlag, Juckreiz, Anschwellung, Atembeschwerden, Kribbeln in den Händen und Füßen, Benommenheit, leichter Schwindel, Brustschmerzen, Muskelschmerzen oder Hitzewallung umfassen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind
Ungeeignete Löschmittel	Es liegen keine Informationen vor

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung reizender Gase und Dämpfe führen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ausreichende Belüftung sicherstellen.

**Einsatzkräfte
Sonstige Angaben**

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten. Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Methoden für Rückhaltung
Verfahren zur Reinigung**

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.
Verschüttetes weiträumig zur späteren Entsorgung eindämmen. Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Kontaminierte Oberfläche gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte 8 & 13 für weitere Informationen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Produkt nur in geschlossenem System handhaben, oder auf gute Belüftung und Abzug an den Verarbeitungsmaschinen achten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Verwendung als Laborreagenz.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte					
Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Ethandiol	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ S*	STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ STEL 30 mg/m ³ TWA 10 mg/m ³ TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ Skin	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ P*	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ S*	TWA: 10 ppm TWA: 26 mg/m ³ Skin Ceiling / Peak: 20 ppm Ceiling / Peak: 52 mg/m ³ H*
tetrasodium pyrophosphate, decahydrate		STEL 15 mg/m ³ TWA 5 mg/m ³	TWA 5 mg/m ³		

Natriumazid	TWA 0.1 mg/m ³ STEL 0.3 mg/m ³ S*	STEL 0.3 mg/m ³ TWA 0.1 mg/m ³ Skin	TWA 0.1 mg/m ³ STEL 0.3 mg/m ³ P*	TWA 0.1 mg/m ³ STEL 0.3 mg/m ³ S*	TWA: 0.2 mg/m ³ Ceiling / Peak: 0.4 mg/m ³
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)					Ceiling / Peak: 0.4 mg/m ³ TWA: 0.2 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Ethandiol	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ Pelle*	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ Ceiling 100 mg/m ³ C(A4) P*	Huid* STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ TWA 52 mg/m ³ TWA 10 mg/m ³	TWA 20 ppm TWA 50 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 100 mg/m ³ iho*	TWA 10 ppm TWA 26 mg/m ³ TWA 10 mg/m ³ STEL 104 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 20 mg/m ³ H*
tetrasodium pyrophosphate, decahydrate					TWA 5 mg/m ³ STEL 10 mg/m ³
Natriumazid	TWA 0.1 mg/m ³ STEL 0.3 mg/m ³ Pelle*	TWA 0.1 mg/m ³ STEL 0.3 mg/m ³ Ceiling 0.29 mg/m ³ Ceiling 0.11 ppm C(A4) P*	Huid* STEL 0.3 mg/m ³ TWA 0.1 mg/m ³	TWA 0.1 mg/m ³ STEL 0.3 mg/m ³ iho*	TWA 0.1 mg/m ³ STEL 0.3 mg/m ³ H*
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Ethandiol	H* STEL 20 ppm STEL 52 mg/m ³ TWA 10 ppm TWA 26 mg/m ³	SS-C** H* TWA 10 ppm TWA 26 mg/m ³ STEL 20 ppm STEL 52 mg/m ³	TWA 15 mg/m ³ STEL 50 mg/m ³	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ S* STEL 104 mg/m ³ STEL 40 ppm	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ Skin
tetrasodium pyrophosphate, decahydrate	STEL 10 mg/m ³ TWA 5 mg/m ³	TWA 5 mg/m ³		TWA 5 mg/m ³ STEL 10 mg/m ³	TWA 5 mg/m ³ STEL 15 mg/m ³
Natriumazid	H* STEL 0.3 mg/m ³ TWA 0.1 mg/m ³	TWA 0.2 mg/m ³ STEL 0.4 mg/m ³	TWA 0.1 mg/m ³ STEL 0.3 mg/m ³	TWA 0.1 mg/m ³ STEL 0.3 mg/m ³	TWA 0.1 mg/m ³ STEL 0.3 mg/m ³ Skin
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	TWA 0.05 mg/m ³ Sh/Sah**	SS-C** S+ TWA 0.2 mg/m ³ STEL 0.4 mg/m ³			

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Duschen, Augenwaschstationen und Belüftungssysteme

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

Hautschutz

Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

Handschutz

Undurchlässige Handschuhe.

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemikalienbeständiger Anzug Stiefel Undurchlässige Kleidung Undurchlässige Handschuhe

Atemschutz

Arbeiter müssen einen geeigneten, zertifizierten Atemschutz tragen, wenn sie Konzentrationen ausgesetzt sind, die über den Expositionsgrenzen liegen. Es ist keine besondere Schutz ausgerüstung erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Es liegen keine Informationen vor

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Informationen über die bekannten physikalischen chemischen Eigenschaften jeder Komponente innerhalb des Kits sind unten angegeben. Wenn nicht inbegriffen, ist die Information entweder nicht verfügbar oder nicht anwendbar. Weitere Informationen finden Sie im Einzelinstallationssatz SDS.

Kit-Komponente

Physikalischer Zustand
Aussehen
Farbe
pH-Wert
Löslichkeit

84850: Luminol/Enhancer Solution

Flüssigkeit
Klar
Farblos oder Hellrosa
9.5 (20 °C)
Löslich in Wasser

Kit-Komponente

Physikalischer Zustand
Aussehen
Farbe
pH-Wert

42552: Stable Peroxide Buffer

Flüssigkeit
Klar
Farblos
4.9 - 5.1 (20 °C)

Kit-Komponente

Physikalischer Zustand
Aussehen
Farbe
pH-Wert

9801: ELISA Wash Buffer (20X)

Flüssigkeit
Klar
Farblos
6.4 (20 °C)

Kit-Komponente

Physikalischer Zustand
Aussehen
Farbe
pH-Wert

11083: ELISA Sample Diluent

Flüssigkeit
Klar
Blau
7.1 (20 °C)

Kit-Komponente

Physikalischer Zustand
Farbe
pH-Wert

9803: Cell Lysis Buffer (10X)

Flüssigkeit
Farblos
7.5 (20 °C)

Kit-Komponente

Physikalischer Zustand
Aussehen
Farbe

13149: Phospho-Stat3 (Tyr705) Mouse Detection mAb

Fest
lyophilisierter Bodensatz, Pulver
Grün

Kit-Komponente

Physikalischer Zustand
Aussehen
Farbe
pH-Wert

13339: Detection Antibody Diluent

Flüssigkeit
Klar
Grün
7.4 (20 °C)

Kit-Komponente

Physikalischer Zustand
Aussehen
Farbe

13304: Anti-mouse IgG, HRP-linked Antibody (ELISA Formulated)

Fest
lyophilisierter Bodensatz, Pulver
Rot

Kit-Komponente

13515: HRP Diluent

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit
Aussehen	Klar
Farbe	Rot
pH-Wert	7.4 (20 °C)

Kit-Komponente	52093: Stat3 Rabbit mAb Coated Microwells
Physikalischer Zustand	Fest
Aussehen	Mikrotiterplatte

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisierung	Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.
Gefährliche Reaktionen	Keine bei normaler Verarbeitung

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung. Langandauernder Kontakt mit Luft oder Feuchtigkeit. Über einen Zeitraum kann Natriumazid mit Kupfer, Blei, Messing oder Lot in Sanitär-Systeme reagieren, um eine Ansammlung der hochexplosiven Verbindungen von Blei-Azid und Kupfer-Azid zu bilden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Metalle, Starke Oxidationsmittel, starke Säuren und starke Laugen

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen
Stickoxide (NOx)
Kohlenstoffoxide

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Produktinformationen

Beziehen Sie sich auf Kit-Komponente SDS für vollständige toxikologische Informationen. Dieses Material sollte nur durch oder unter Aufsicht von, die richtig in der Handhabung und Verwendung von potentiell gefährlichen Chemikalien qualifiziert behandelt werden. Es ist zu beachten, dass die toxikologisch und physiologischen Eigenschaften dieser Verbindung ist nicht genau definiert werden.

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Einatmen
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .alpha.-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl) phenyl]-.omega.-hydroxy-	= 1700 mg/kg (Rat) = 1800 mg/kg (Rat)	-	-

7149 - PathScan® Phospho-Stat3 (Tyr705) Chemiluminescent Sandwich ELISA Kit

Ethandiol	= 4700 mg/kg (Rat)	= 10600 mg/kg (Rat)	> 2.5 mg/L (Rat) 6 h
tetrasodium pyrophosphate, decahydrate	-	> 2000 mg/kg (Rabbit)	-
Natriumazid	= 27 mg/kg (Rat)	= 20 mg/kg (Rabbit) = 50 mg/kg (Rat)	-
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	= 481 mg/kg (Rat) = 120 mg/kg (Rat) = 53 mg/kg (Rat)	= 200 mg/kg (Rabbit) = 87.12 mg/kg (Rabbit)	= 1.23 mg/L (Rat) 4 h = 0.11 mg/L (Rat) 4 h

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Einatmen

Kit-Komponente Einatmen	84850: Luminol/Enhancer Solution Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden Kann allergische Atemreaktion verursachen
Kit-Komponente Einatmen	42552: Stable Peroxide Buffer Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen
Kit-Komponente Einatmen	9801: ELISA Wash Buffer (20X) Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen
Kit-Komponente Einatmen	13149: Phospho-Stat3 (Tyr705) Mouse Detection mAb Kann allergische Atemreaktion verursachen
Kit-Komponente Einatmen	13304: Anti-mouse IgG, HRP-linked Antibody (ELISA Formulated) Kann allergische Atemreaktion verursachen
Kit-Komponente Einatmen	13515: HRP Diluent Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen

Augenkontakt

Kit-Komponente Augenkontakt	84850: Luminol/Enhancer Solution Berührung mit den Augen vermeiden
Kit-Komponente Augenkontakt	42552: Stable Peroxide Buffer Wird auf Basis der Komponenten als reizend erachtet Kann leichte Reizung verursachen
Kit-Komponente Augenkontakt	9801: ELISA Wash Buffer (20X) Wird auf Basis der Komponenten als reizend erachtet
Kit-Komponente Augenkontakt	9803: Cell Lysis Buffer (10X) Wird auf Basis der Komponenten als reizend erachtet
Kit-Komponente Augenkontakt	13515: HRP Diluent Augenkontakt kann zu einer Reizung führen

Hautkontakt

Kit-Komponente Hautkontakt	84850: Luminol/Enhancer Solution Berührung mit der Haut vermeiden
--------------------------------------	---

Kit-Komponente Hautkontakt	42552: Stable Peroxide Buffer Stoff kann leichte Hautreizung verursachen
Kit-Komponente Hautkontakt	9801: ELISA Wash Buffer (20X) Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen Wird auf Basis der Komponenten als reizend erachtet
Kit-Komponente Hautkontakt	13149: Phospho-Stat3 (Tyr705) Mouse Detection mAb Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen
Kit-Komponente Hautkontakt	13304: Anti-mouse IgG, HRP-linked Antibody (ELISA Formulated) Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen
Kit-Komponente Hautkontakt	13515: HRP Diluent Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen

Verschlucken

Kit-Komponente Verschlucken	84850: Luminol/Enhancer Solution Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.
Kit-Komponente Verschlucken	42552: Stable Peroxide Buffer Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.
Kit-Komponente Verschlucken	9801: ELISA Wash Buffer (20X) Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Symptome	Enthält Kit-Komponenten, die die folgenden Effekte verursachen können, beziehen sich auf einzelne Komponenten-SDSs für vollständige Informationen über Symptome: Flüssigkeit, Aerosole und Dämpfe dieses Produkts reizen und können Schmerzen, Tränen, Rötungen und Schwellungen mit Stechgefühlen und/oder dem Gefühl von feinem Staub in den Augen verursachen. Enthält ein Tier, das biologisch gewonnen wird. Kann bei empfindlichen Personen eine allergische Reaktion hervorrufen. Symptome einer allergischen Reaktion können z. B. Hautausschlag, Juckreiz, Anschwellung, Atembeschwerden, Kribbeln in den Händen und Füßen, Benommenheit, leichter Schwindel, Brustschmerzen, Muskelschmerzen oder Hitzewallung umfassen.
-----------------	---

Haut- und Augenkorrosion / Reizung

Kit-Komponente Schwere Augenschädigung /-reizung Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	9801: ELISA Wash Buffer (20X) Verursacht schwere Augenreizung Verursacht Hautreizungen
Kit-Komponente Schwere Augenschädigung	9803: Cell Lysis Buffer (10X) Reizt die Augen

/-reizung

Sensibilisierung

- Kit-Komponente**
Hautsensibilisierung

9801: ELISA Wash Buffer (20X)
Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Kann allergische Hautreaktionen verursachen
- Kit-Komponente**
Sensibilisierung der Atemwege
Hautsensibilisierung

13149: Phospho-Stat3 (Tyr705) Mouse Detection mAb
Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen
Kann eine sensibilisierung der haut verursachen
- Kit-Komponente**
Sensibilisierung der Atemwege
Hautsensibilisierung

13304: Anti-mouse IgG, HRP-linked Antibody (ELISA Formulated)
Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen
Kann eine sensibilisierung der haut verursachen
- Kit-Komponente**
Hautsensibilisierung

13515: HRP Diluent
Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Erbgutschädigende Wirkung Es liegen keine Informationen vor.

Karzinogene Wirkung Es liegen keine Informationen vor

Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

- Kit-Komponente**
STOT - wiederholter Exposition
Auswirkungen auf Zielorgan

84850: Luminol/Enhancer Solution
Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
Niere

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Produktinformationen

- Kit-Komponente**
Ökotoxizität

9801: ELISA Wash Buffer (20X)
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	Giftig für Algen	Giftig für Fische	Toxizität gegenüber Daphnia und anderen wirbellosen Wassertieren
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .alpha.-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl) phenyl]-.omega.-hydroxy-	-	LC50 8.9 mg/l (Pimephales promelas) 96 h	EC50 26 mg/l (Daphnia) 48 h

7149 - PathScan® Phospho-Stat3 (Tyr705) Chemiluminescent Sandwich ELISA Kit

Ethandiol	EC50 6500 - 13000 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata) 96 h	LC50 41000 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96 h LC50 14 - 18 mL/L (Oncorhynchus mykiss) 96 h LC50 27540 mg/L (Lepomis macrochirus) 96 h LC50 40761 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96 h LC50 40000 - 60000 mg/L (Pimephales promelas) 96 h LC50 16000 mg/L (Poecilia reticulata) 96 h	EC50 46300 mg/L (Daphnia magna) 48 h
Natriumazid	EC50 0.35 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata) 96 h	LC50 0.8 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96 h LC50 0.7 mg/L (Lepomis macrochirus) 96 h LC50 5.46 mg/L (Pimephales promelas) 96 h	LC100 1 mg/L (Orconectes rusticus) 96 h
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	EC50 0.11 - 0.16 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata) 72 h EC50 0.03 - 0.13 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata) 96 h	LC50 1.6 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96 h	EC50 4.71 mg/L (Daphnia magna) 48 h EC50 0.12 - 0.3 mg/L (Daphnia magna) 48 h EC50 0.71 - 0.99 mg/L (Daphnia magna) 48 h

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Kit-Komponente **9801: ELISA Wash Buffer (20X)**
 Persistenz und Abbaubarkeit Nicht leicht biologisch abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kit-Komponente **9801: ELISA Wash Buffer (20X)**
 Bioakkumulation Bioakkumulation unwahrscheinlich

Chemische Bezeichnung	Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient
Ethandiol	-1.36
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	>=-0.32 - <=0.7

12.4. Mobilität im Boden

Kit-Komponente **9801: ELISA Wash Buffer (20X)**
 Mobilität Ist in der Umwelt infolge seiner Wasserlöslichkeit vermutlich mobil

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften

Chemische Bezeichnung	EU - Kandidatenliste für Stoffe mit endokriner Wirkung	EU - Stoffe mit endokriner Wirkung - Evaluierete Stoffe	Japan - Angaben zu endokrin wirksamen Stoffen
Poly(oxy-1,2-ethanediyl),	Endocrine disrupting properties,	-	-

.alpha.-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]-.omega.-hydroxy-	Article 57f - environment		
---	---------------------------	--	--

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten / Kontaminierte Verpackung	Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Leere Behälter nicht wieder verwenden.
Sonstige Angaben	Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

IMDG/IMO

14.1 UN-Nummer	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren	Keine
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Nicht reguliert

ADR/RID

14.1 UN-Nummer	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren	Keine
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine

IATA

14.1 UN-Nummer	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren	Keine
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals, REACH)

Chemische Bezeichnung	Kandidatenliste der Substances of Very High Concern Zulassung für Informationen	REACH Anhang XVII
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .alpha.-[4-(1,1,3,3-tetramethylbutyl)phenyl]-.ome ga.-hydroxy- (10 - 20%)	Reason for inclusion Endocrine disrupting properties, Article 57f - environment	-

SEVESO-Richtlinie Informationen

Dieses Produkt enthält keine Stoffe in der Seveso-Richtlinie identifiziert enthalten.

Internationale Bestandsverzeichnisse

TSCA	-
DSL/NDSL	-
EINECS/ELINCS	-
ENCS	-
IECSC	-
KECL	-
PICCS	-
AICS	-

Internationale Vorräte Legende

- TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis
- DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind
- EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der vorhandenen chemischen Substanzen / Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)
- ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)
- IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)
- KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)
- PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)
- AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

- H315 - Verursacht Hautreizungen
- H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Einstufungsverfahren: Berechnungsverfahren. Übertragungsgrundsatz „Verdünnung“.
Ausgabedatum: 2018-01-19
Überarbeitet am: 2025-02-19
Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach

unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.